



Agip GR SM

DIN 51 825 T.3

KPF 2 K -30

Spezierschmierfett auf Lithiumseifenbasis mit MoS₂.

Physikalische Eigenschaften:

| Agip GR SM | Einheit | | Prüfverfahren |
|---------------------------------------|---------|---|-----------------|
| NLGI-Konsistenzklasse | | 2 | DIN 51 818 |
| Dickungsmittel | | Li 12 Hydroxistearat mit MoS ₂ | |
| Gebr.-Temp.-Bereich | °C | -30 bis +130 | |
| Tropfpunkt | °C | ca. 185 | DIN ISO 2176 |
| Verh. gegen Wasser | Stufe | 1 - 90 | DIN 51 807 T. 1 |
| Bewertung b. Prüftemp. Bezeichnung | | KPF 2 K -30 | DIN 51 502 |

Qualitätsmerkmale:

Agip GR SM basiert auf einem hochwertigem Lithiumseifenfett, das als Trägermittel für den Feststoffzusatz MoS₂ dient. Es zeichnet sich durch eine extreme Wasserbeständigkeit aus, so dass es sich für Schmierstellen eignet, die dem Zutritt von Wasser oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Seine Walkstabilität, die hohe Alterungsbeständigkeit sowie geeignete Oxidationsinhibitoren sorgen dafür, dass Nachschmierintervalle um ein Vielfaches ausgedehnt werden können. Der Feststoffzusatz MoS₂ ergänzt die Eigenschaften des Schmierfettes im Gebiet der Mischreibung.

Molybdändisulfid hat die Eigenschaft, sich an den Gleitflächen zu verankern und einen absolut druck- und temperaturbeständigen Gleitfilm zu bilden, der einen metallischen Kontakt der Reibflächen verhindert und damit Reibung und Verschleiß wesentlich herabsetzt.

Einsatzmöglichkeiten:

Agip GR SM eignet sich für hochbelastete, langsamlaufende Gleitlager, die unter schwierigsten Bedingungen arbeiten. Ebenso für Wälzlager, besonders für Kegel- und Pendelrollenlager, die naturgemäß durch einen höheren Gleitanteil beansprucht werden. Bewährt als Einheitsschmierstoff auf Baustellen für die schwersten Arbeitsmaschinen und für unzugängliche Schmierstellen, die während des Betriebes nicht nachgeschmiert werden können und Notlaufeigenschaften erfordern.

Ferner für Schmierstellen, die im Bereich der Mischreibung liegen, z. B. oszillierende Bewegungen von schwingungsbeanspruchten Lagern an Vibrationswalzen usw. Des weiteren für stoßweise Belastungen bei ungünstigen Wirkstoffpaarungen, wie Stahl auf Stahl. Als Einlauf-fett verkürzt es den Einlaufvorgang mit hervorragender Glättungswirkung.

Agip Schmiertechnik GmbH

Paradiesstraße 14, 97080 Würzburg
Postfach51 80, 97001 Würzburg
Telefon: (09 31) 9 00 98-0
Telefax: (09 31) 9 84 42

TK3 01/06
Druck: 01/06
0376

Änderungen vorbehalten.



Agip GR SM

Nach Möglichkeit ist eine Mischung mit Fetten unterschiedlicher Seifenbasis zu vermeiden, da die speziellen Eigenschaften verloren gehen können. Bei der Produktauswahl sind die Herstellervorschriften zu beachten.

Ergänzende physikalisch-technische Daten:

| Agip GR SM | Einheit | | Prüfverfahren |
|--|------------|-------------|-----------------|
| Walkpenetration | 0,1 mm | 265 - 295 | DIN ISO 2137 |
| Korr. Schutzeigenschaft n. dem SKF-Emcor-Verf. | Korr.-Grad | 0 und 0 | DIN 51 802 |
| Korrosionswirkung auf Kupfer bei 120°C | Korr.-Grad | 1 - 100 | DIN 51 811 |
| Prüfung m. d. SKF-Wälzlager- fett-Prüfmaschine: Laufprüfung B best. bei Prüftemperatur | °C | 120 | DIN 51 806 |
| Prüfung im VKA Schweißkraft | N | 3200 | DIN 51 350 T. 4 |
| Kennzeichnung | | KPF 2 K -30 | DIN 51 502 |

Gesundheitsschutz: Beim Umgang mit Mineralölprodukten sind Vorsichtsmaßnahmen zu beachten!

Entsorgung nach Abfallgesetz: Abfallschlüssel-Nr. 12 01 12

Agip Schmiertechnik GmbH

Paradiesstraße 14, 97080 Würzburg
Postfach 51 80, 97001 Würzburg
Telefon: (09 31) 9 00 98-0
Telefax: (09 31) 9 84 42

TK3 01/06
Druck: 01/06
0376

Änderungen vorbehalten.